

Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Mitte (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

ASV Zirndorf : SV Eintracht Penzendorf
Mittwoch, 12.10.2022, 19:35 Uhr

6:4 Heimsieg in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Mitte (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) für den ASV Zirndorf

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber des ASV Zirndorf am vergangenen Mittwoch in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Mitte (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) beim 6:4 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 22:15 aus Sicht der Heimmannschaft. Den feierlichen Siegpunkt im 3. Saisonspiel des Heimteams erzielte Christoph Tillmanns, der mit dem Sieg im zweiten Einzel vorzeitig den sechsten Punkt für seine Mannschaft erzielte. Nach diesem Sieg haben die Spieler um den Einser Senad Seferovic nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Fünf Sätze beharkten sich Seferovic / Schiefer und Schießler / Born, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Wie der letzte Satz, so endeten auch die 4 vorhergehenden Sätze dabei nur mit 2 Punkten Unterschied in einem extrem engen Duell. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holten dann Wehr / Tillmanns bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Logdeser / Zwick. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Senad Seferovic gewann wenig später sein Spiel gegen Robert Logdeser sicher und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 3:0. Rainer Wehr hatte danach gegen Berthold Schießler indes beim 6:11, 6:11, 5:11 kaum eine Chance. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Spielstand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Christoph Schiefer gewann im Anschluss hingegen sein Spiel gegen Gerald Zwick sicher und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 11:9, 11:7, 11:8. Eine schmerzhaft Niederlage gab es dann für Christoph Tillmanns beim 11:9, 11:13, 11:4, 4:11, 7:11 gegen Jürgen Born. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Berthold Schießler zunächst nicht gut aus, so gewann Senad Seferovic im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Rainer Wehr überzeugte im Match gegen Robert Logdeser, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Beim folgenden auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 0:3 gegen Jürgen Born fand wiederum Christoph Schiefer von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Christoph Tillmanns und Gerald Zwick holten am Ende eines langen Wettkampftages im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Es dauerte eine Weile, bis Christoph Tillmanns den Fünf-Satz-Sieg gegen Gerald Zwick unter Dach und Fach hatte. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und der ASV Zirndorf verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Durch diesen Sieg hat der ASV Zirndorf nun ein Punkteverhältnis von 5:1 auf dem Konto, während der SV Eintracht Penzendorf nach der Niederlage jetzt 0 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV 1946 Altenberg II (ASV Zirndorf) bzw. gegen den SV Weiherhof IV (SV Eintracht Penzendorf).

Statistik:
ASV Zirndorf

Doppel: Seferovic / Schiefer 0:1, Wehr / Tillmanns 1:0

Einzel: S. Seferovic 2:0, R. Wehr 1:1, C. Schiefer 1:1, C. Tillmanns 1:1

SV Eintracht Penzendorf

Doppel: Schießler / Born 1:0, Logdeser / Zwick 0:1

Einzel: B. Schießler 1:1, R. Logdeser 0:2, J. Born 2:0, G. Zwick 0:2